



## Jahresbericht 2009

Präsident: Prof. Urs Scherrer

---

### Zusammenfassung und Highlights

Die Schweizerische Kommission für Polar- und Höhenforschung feierte dieses Jahr ihr 25jähriges Bestehen und lancierte zu diesem Anlass den Prix de Quervain für Polar- und Höhenforschung. Das Symposium zum Anlass der Preisverleihung markierte gleichzeitig einen gelungenen Start dieses Nachwuchsforscherpreises und das Highlight des Jahres. Ausserdem konnte das Komitee auf eine breitere interdisziplinäre Basis gestellt werden.

### Publikationen

Auch dieses Jahr wurden durch Mitglieder unserer Kommission erneut Arbeiten in „Science“ und anderen erstklassigen Zeitschriften veröffentlicht. Diese Arbeiten sind Zeuge der Kreativität, Aktualität und wissenschaftlichen Qualität der betreffenden Forschergruppen.

### Internationale Aktivitäten

Wie bis anhin gehört die Pflege internationaler Beziehungen zum Kerngebiet der Kommissionstätigkeit. Diese Tätigkeit wird über Beiträge des Staatssekretariats für Bildung und Forschung sowie der Akademien Schweiz mitgetragen.

### Nachwuchsförderung

Höhepunkt der Berichtsperiode und ein für die zukünftige Aktivität der Kommission sehr wichtiges Ereignis war die erstmalige Verleihung des „Prix de Quervain für Polar- und Höhenforschung“. Dieser Förderungspreis für junge Wissenschaftler wird alternierend für eine hervorragende Arbeit auf dem Gebiet der Polar- oder der Höhenforschung verliehen. Der diesjährige Preis betraf das Gebiet der Polarforschung und wurde anlässlich eines Festaktes im Alpinen Museum in Bern an Herrn Maarten Lupker verliehen. Den Festvortrag hielt Herr Prof. Claude Nicollier, der mit seinen Ausführungen über die Raumschiffahrt das zahlreich erschienene Publikum begeisterte. Die nächste Preisverleihung wird im Herbst 2010 erfolgen.

### Forschungsunterstützende Informations- und Koordinationsaufgaben

Die Homepage der Kommission wurde im Layout der Akademien Schweiz neu gestaltet. Sie beinhaltet neu eine Einstiegsseite mit laufend aktualisierten News sowie einen Link zum WebCalendar und zum Infosystem von ProClim. Sie wendet sich somit sowohl an interessierte Laien wie auch an Forschende und fördert deren Vernetzung.

Als Nachfolger der zurückgetretenen Prof. Th. Stocker und Dr. F. Gugerli wurden Prof. Hubertus Fischer, Bern und Dr. Christian Rixen, Davos gewählt. Zudem konnte Prof. Hugo Bucher, Zürich als Neumitglied gewonnen werden. Als Paläontologe wird er das in der Kommission vertretene Wissens- und Kompetenzspektrum erweitern.

Im Rahmen der Neuorganisation der Akademien wurde die Kommission umbenannt und ihr Tätigkeitsgebiet um dasjenige der medizinisch relevanten Höhenforschung ausgeweitet. Um diesem Umstand gebührend Rechnung zu tragen, nahmen auf den 1.1.2009 die medizinischen Höhenforscher Yves Allemann und Marco Maggiorini in der Kommission Einsitz. Dass mit Prof. M. Maggiorini der derzeitige Präsident der International Society of Mountain Medicine für die Kommission gewonnen werden konnte, wird die internationale Vernetzung begünstigen.

Es ist ein Anliegen der Kommission, die Geisteswissenschaften wieder mit einzubeziehen. In diesem Sinne werden Frau Prof. Karénina Kollmar-Paulenz, Bern und Frau Prof. Isabelle Schulte-Tenckhoff, Genf zuhanden der federführenden Akademien als Neumitglieder per 1.1. 2010 vorgeschlagen.

Als Nachfolger von Herrn Prof. T. Stocker, wurde Herr Dr. Martin Lüthi zum Vizepräsidenten ernannt.

Eintritt per 1.1.2009: Prof. Yves Allemann, Prof. Hubertus Fischer, Prof. Marco Maggiorini, Dr. Ch. Rixen

Austritte: keine.